

DESIGN

WETTBEWERB 2009

HANDELSHÜTTEN AUF DEM
LÜBECKER WEIHNACHTSMARKT



Kontext des Wettbewerbs

Die „Weihnachtsstadt Lübeck“ ist ein Schwerpunkt der Profilierung der Hansestadt. Die Weihnachts- und Kunsthandwerkmärkte auf den Plätzen und in bedeutenden historischen Gebäuden der Weltkulturerbe-Stadt sind hierfür ebenso wichtig, wie die christlichen und kulturellen Traditionen Lübecks, die sich u. a. in den bedeutenden Musik- und Kulturprogrammen der Kirchen und Konzerthäuser sowie in der einzigartigen Museumslandschaft und der Baukultur zeigen. Sowohl für den Handel als auch für die Gastronomie und Hotellerie ist die Weihnachtssaison eine der wichtigsten des Jahres.

Die Weihnachtsstadt des Nordens bietet derzeit einzelne Höhepunkte. Es fehlt jedoch ein attraktives geschlossenes Gesamterscheinungsbild, in dem die unterschiedlichen Facetten qualitätsorientiert aufeinander abgestimmt, entwickelt und umgesetzt werden.

Für die Organisation und Durchführung der Lübecker Weihnachtsmärkte zeichnet seit 2009 die Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM) verantwortlich. Seitens der LTM wurde ein Konzept für die stufenweise Qualitätssteigerung der Veranstaltung von 2009 bis 2011 erarbeitet. Ziel ist es, auf den relevanten Veranstaltungsflächen (Marktplatz, Breite Straße, Koberg; aber auch Obertrave und ggf. Klingenberg) inszenierte Märkte mit thematischen Schwerpunkten zu schaffen, die sich inhaltlich voneinander abheben und in das jeweilige architektonische Umfeld passen.

Der „Markt“ ist das Herz der Weihnachtsstadt. Hier werden Angebote von Gastronomie, Handel und Kunsthandwerk präsentiert. Neben den Handelshütten finden sich hier auch gastronomische Hütten. In der Breiten Straße liegt der Schwerpunkt auf Handel- und Kunsthandwerk, die das Shoppingangebot der Geschäftsstraße ergänzen.

Geplant ist, zunächst die **Handelshütten insbesondere in der Breiten Straße**, aber auch auf dem Markt, ab 2010 neu zu gestalten, auch um ein homogeneres Bild zu erhalten. Die Hütten in der Breiten Straße sollen künftig wenn möglich „doppelreihig“ (Rücken an Rücken) aufgebaut werden, um teils bestehende Konflikte mit dem Einzelhandel (Versperrung von Schaufenstern) sowie „unschöne“ Rückenansichten zu vermeiden.

Die Gestaltung der Handelsstände soll mittels eines „**Design-Wettbewerbs**“ in 2009 gefunden werden:

Ausgelobt wird dieser Wettbewerb von der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH in Kooperation mit dem Architektur**Forum**Lübeck e.V sowie der Fachhochschule Lübeck, Fachbereich Bauwesen.

Teilnehmen können alle Interessierten **Architekten, Designer und Studierende der angegebenen Fachrichtungen**.

Eine Jury wird aus den eingereichten Arbeiten die **drei besten Entwürfe** auswählen und prämiieren (1. bis 3. Preis). Diese und weitere Wettbewerbsbeiträge werden in der Innenstadt ausgestellt, sodass sich die Öffentlichkeit ein Bild machen kann.

Die drei prämierten Entwürfe werden gebaut und auf dem Weihnachtsmarkt 2009 als „**Modellhütten**“ in der Breiten Straße präsentiert. Durch ein Votum der Bürger und Gäste Lübecks findet dann während des Weihnachtsmarktes unter diesen 3 Hütten die endgültige Auswahl und Prämierung der „**Lübeck-Hütte**“ statt.

Nach dem Entwurf der „Lübeck-Hütte“ sollen in den kommenden Jahren die Handelsstände in der Breiten Straße und auf dem Marktplatz errichtet werden.

Rahmenbedingungen des Wettbewerbs

Teilnahme berechtigte Personen:

Architekten und Designer sowie Studierende dieser Fachrichtungen.

Erforderliche Leistungen:

1. **Grundriss, Ansichten, Schnitt** im Maßstab 1:20, **skizzenhafte Darstellung von Kombinationsmöglichkeiten und Details** (bspw. Warenpräsentation, Ausstattungsvarianten, Dekoration), **Kurzerläuterung** (1 Plan, Format DIN A1),
2. **Modell** im Maßstab 1: 20,
3. **Kostenschätzung** (Bau- und Materialkosten, 1 Seite DIN A4).

Die 3 vorgenannten Leistungsteile sind anonym einzureichen und statt mit einem Namen mit einer sechsstelligen Kennnummer zu versehen, die aus 6 unterschiedlichen Ziffern besteht (z.B. 749381). Name, Anschrift und Telefonnummer sind ebenfalls anonym und formlos in einem verschlossenen Briefumschlag mit Kennnummer anzugeben.

Abgabetermin:

09. Juli 2009, 12.00 Uhr bei der LTM, Holstentorplatz 1, 23554 Lübeck

Kolloquium:

Am **03. Juni 2009 von 17.00 bis 20.00 Uhr** findet **in der Fachhochschule Lübeck** im Raum AM 3 (Audimax 3), Gebäude 65 (Audimax-Gebäude) am Carlebach-Park ein Kolloquium statt, an dem alle am Wettbewerb Beteiligten teilnehmen können. Vertreter der Fachhochschule Lübeck (Architektur, Bauwesen), des ArchitekturForumLübeck e.V. sowie der LTM stehen an diesem Tag für Fragen zum Wettbewerb zur Verfügung.

Preisgelder:

1. Preis: 3.000 €; 2. Platz: 1.500 € und 3. Platz: 1.000 €

Die Jury kann die Preisgelder unter den ersten 3 Plätzen anders aufteilen, wenn die Arbeiten dies angezeigt erscheinen lassen.

Bau der Modellhütten:

Mit der Teilnahme am Wettbewerb erklärt sich der Teilnehmer bereit, im Fall des Sieges (Platz 1, 2, 3) die Ausführungsplanung, die Vorbereitung der Vergabe, die Mitwirkung bei der Vergabe und Bauüberwachung für den Bau einer Modellhütte zu übernehmen. Dafür erhalten die 3 Sieger jeweils ein Bearbeitungshonorar von pauschal 1.500 € zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer.

Bau der Lübeck-Hütte:

Mit der Teilnahme am Wettbewerb erklärt sich der Teilnehmer bereit, im Fall des Sieges in der Endrunde (Bürgervotum über die 3 Preisträger der 1. Runde) das Design für die serielle Fertigung der Hütten der LTM zur Verfügung zu stellen. Dafür erhält der Urheber ein Pauschalhonorar von 2 % der Netto-Herstellungskosten einer jeden Hütte zuzüglich der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer. Bei einem erfolgreichen Konzept ist der Bau von bis zu 50 Hütten denkbar.

Kriterien für den Wettbewerb

Für das Design der Handelshütten gelten folgende **Vorstellungen und Kriterien des Auslobers**, die im Rahmen des Wettbewerbs berücksichtigt werden sollen:

Gestaltungs-Kriterien:

- eher schlichte Stände,
- Gestaltung der Außenwände und der Dachflächen: Flachdächer oder flache Giebel, keine Aufbauten, auch Rück- und Nebenseiten müssen ansprechend gestaltet sein,
- nicht historisierend,
- kein Fachwerk,
- Angemessenheit der Baukörperform,
- Gestaltungsqualität im offenen und geschlossenen Zustand,
- Addierbarkeit der Hütten,
- Variierbarkeit der einzelnen Hütten,
- Licht-, Beschriftungs- und Dekorationskonzept,
- Eignung für den Weihnachtsmarkt,
- Eignung für andere Veranstaltungen.

Technische Kriterien:

- **Größe:** Die Innenfläche sollte im Rahmen des Modells/Entwurfs 4 m x 2 m betragen; wichtig ist, dass der Entwurf auch auf andere Größen angewendet werden kann (Hintergrund: teils können Stände auch größer oder kleiner sein bzw. eine Rund-/Eckbebauung erfordern). Die lichte Innenhöhe muss mind. 2,2 m betragen.
- **Grundriss:** Es muss möglich sein, die Hütten „einzeln“ oder „doppelreihig“ aufbauen zu können („Rückwand an Rückwand“). Türen müssen an den Schmalseiten (Rückenbauung) oder in der Rückwand (Einzelstände) möglich sein. Dies kann auch durch Zusammenbau unterschiedlicher Elemente (Module) erfolgen. Eine Langseite ist mit Ladentresen und Schutzdach zu versehen.
- **Auf- und Abbau, Lagerung:** Die Hütten müssen einfach auf- und abbaubar sein sowie möglichst raumsparend gelagert werden können.
- **Kosten:** Der Preis je Hütte sollte 12.500 EUR (netto) nicht überschreiten.

Weitere Kriterien:

- Kinderfreundlichkeit
- Barrierefreundlichkeit
- Umweltverträglichkeit
- Nachhaltigkeit

Zeitübersicht

15. Mai, 11.30 Uhr	1. Pressekonferenz Auslobung des Wettbewerbs durch ArchitekturForumLübeck e.V., Fachhochschule Lübeck und LTM
15. Mai bis 09. Juli	Entwurfsphase Wettbewerb
03. Juni, 17.00 – 20.00 Uhr	Kolloquium für Wettbewerbsteilnehmer in der Fachhochschule Lübeck
09. Juli, 12.00 Uhr	Abgabetermin Entwürfe in der LTM
10. Juli	Jury-Sitzung und Auswahl Platz 1-3
13. Juli, 12.00 Uhr	2. Pressekonferenz Bekanntgabe der Sieger und Eröffnung der einwöchigen Ausstellung in der Königspassage
ab 13. Juli	Start Ausführungsplanung
bis 01. November	Ausführungsplanung und Bau der 3 Modell-Hütten
21./22. November	Aufbau und Bezug der Modellhütten in der Breiten Straße
ab 23. November	Aufruf: Voting Lübeck-Hütte
20. Dezember	Einsendeschluss Voting
21./22. Dezember	Auswahl „Lübeck-Hütte“
23. Dezember	4. Pressekonferenz Bekanntgabe „Lübeck-Hütte“

Teilnehmer der Jury:

Frau Schopenhauer, Stadtpräsidentin Hansestadt Lübeck
Herr Bock, Schaustellerverband
Herr Bössow, Wochenmarktverband
Herr Boomers, Schaustellerverband
Herr Prof. Dr. Heisel, FH Lübeck FB Architektur
Herr Körber, Stadtbildpfleger, Hansestadt Lübeck
Herr Schnabel, Stadtplaner, Hansestadt Lübeck
Herr Steffens, Architekt und Stadtplaner, ArchitekturForumLübeck
Herr Trüper, Landschaftsarchitekt
Herr Radbruch, Fotograf
Herr Nesbeda, Lübecker Nachrichten
Herr Böhm, Aufsichtsrat Lübeck und Travemünde Marketing GmbH
Frau Gastager, Lübeck und Travemünde Marketing GmbH

Haben Sie noch Fragen? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme: Karoline Lenz, Tel. 0451/4091-928, E-Mail: karoline.lenz@luebeck-tourismus.de